

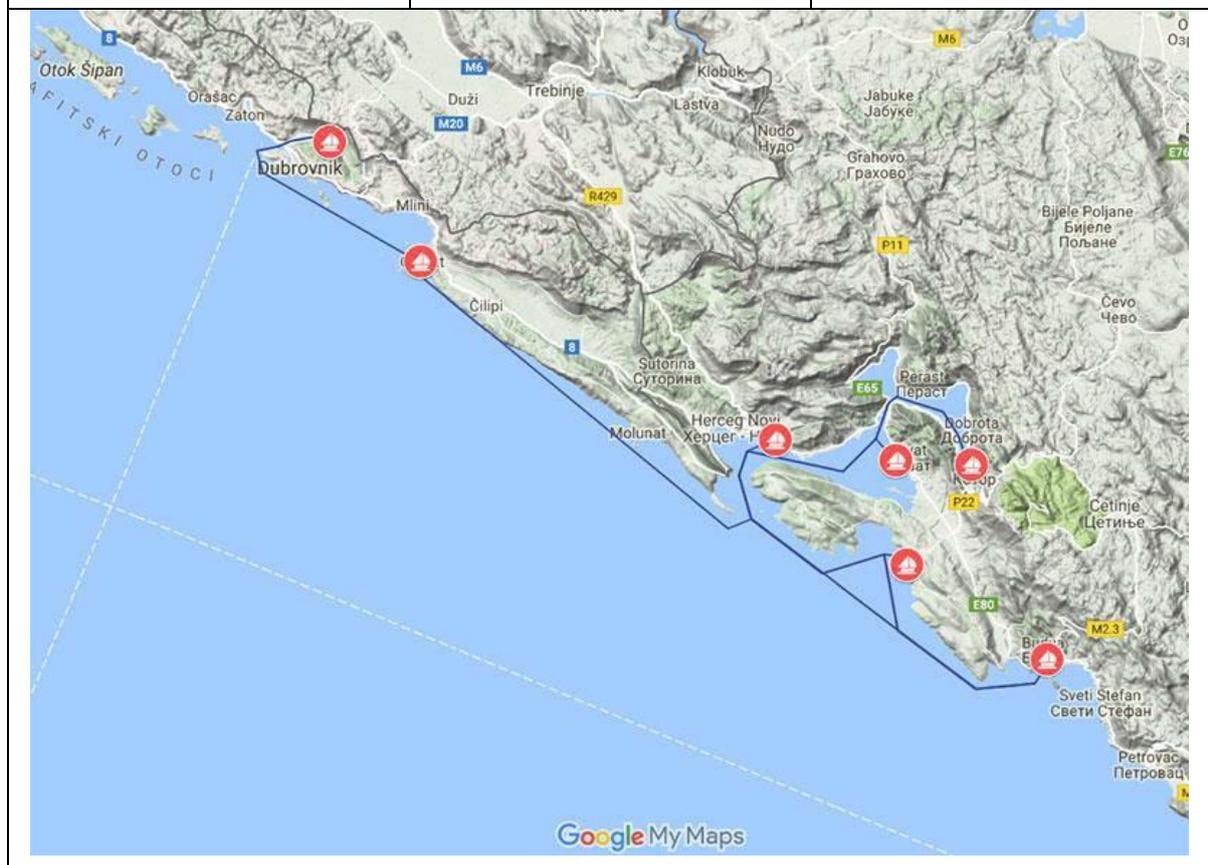


NAVIGARE YACHTING

EXPERIENCE TOGETHER

Navigare Yachting's Vorschlag für eine 7-tägige Segelroute Dubrovnik - Montenegro - Dubrovnik

| TAG | REISEZIELE (von – nach) | DISTANZ |
|--------------|----------------------------|---------|
| 1 Samstag | Dubrovnik – Cavtat | 12 sm |
| 2 Sonntag | Cavtat – Herceg Novi | 16 sm |
| 3 Montag | Herceg Novi – Budva | 30 sm |
| 4 Dienstag | Budva – Bigovo | 12 sm |
| 5 Mittwoch | Bigovo – Kotor | 22 sm |
| 6 Donnerstag | Kotor – Tivat | 8 sm |
| 7 Freitag | Tivat - Dubrovnik | 35 sm |



Kartenvorschau: <https://goo.gl/E66v8G>

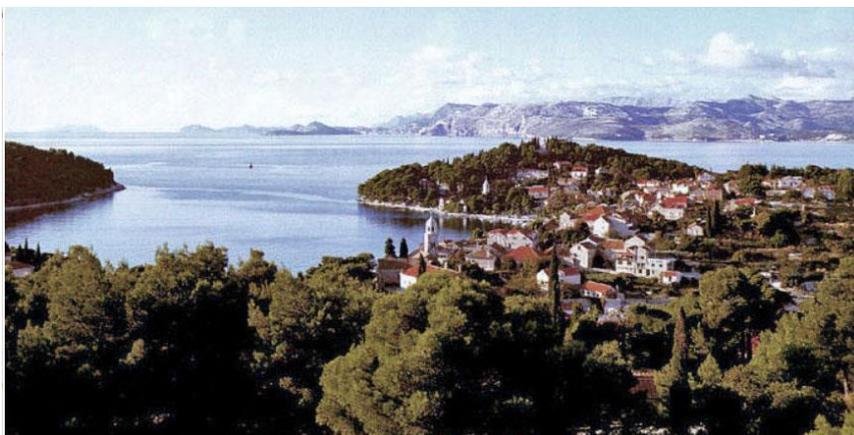
Über das Segeln in Montenegro

Ein weiteres unvermeidliches Ziel für Segelfreunde ist ein kleines Bergland an der Südwestküste der Adria. Die Segelreviere umfassen: die Bucht von Kotor, Herceg Novi, Tivat-Porto Montenegro, Budva und Sveti Stefan.

Die montenegrinische Küste bietet Ihnen ein anderes, aber auch erstaunliches Segelerlebnis. Es ist felsiger als die kroatische Küste, bietet Ihnen aber immer noch mehr als 73 km wunderschöne Strände und unzählige Buchten. Steile Berge und starker Wind können den Ankerplatz erschweren, dennoch gibt es entlang der montenegrinischen Küste viele sichere Ankerplätze. Beachten Sie, dass Navigare Yachting Ihnen für die Genehmigung internationaler Gewässer auf dieser Route keine Gebühren berechnet.

Tag 1, Samstag: Dubrovnik – Cavtat (12 sm)

Die Segelroute beginnt in der ACI Marina Dubrovnik, der Basis von Navigare Yachting. Von dort aus geht es weiter in Richtung Cavtat, einer kleinen antiken Stadt an der Ostküste der Adria. Dieser Ort wird Sie mit einer Kombination aus schöner Natur und touristischen Einrichtungen faszinieren. Cavtat bietet ein mildes Klima, Kiefernwäldern und wunderschönen Strände. Entlang der Küste der Tiha-Bucht finden Sie zahlreiche Freizeit- und Sporteinrichtungen sowie Restaurants mit traditioneller mediterraner Küche. Machen Sie einen schönen langen Spaziergang und erkunden Sie die Sehenswürdigkeiten der Stadt. Der südwestliche Teil des Hafens von Cavtat und die Bucht von Tiha eignen sich gut zum Ankern, auch wenn sie oft überfüllt sind. Bei starkem Wind empfehlen wir Ihnen, in Srebreno, drei Meilen nordnordöstlich, vor Anker zu gehen, da dieser Hafen einen besseren Schutz bietet.



Tag 2, Sonntag: Cavtat – Herceg Novi (16 sm)

Unser nächster Stopp ist Herceg Novi, eine mittelalterliche Stadt, nur 4 Seemeilen nördlich vom Golf von Kotor. Erleben Sie die mittelalterlichen Ursprünge bei einem Besuch der Zitadelle mit Blick auf die Stadt und drei weiteren Festungen Kanli Kula (Türkisch), Spaniola (Spanisch) und die venezianische Zitadelle. Die Stadt selbst hat viele enge Gassen, Treppen, Vegetation und touristische Attraktionen, von denen die besten nur mit dem Boot erreichbar sind. Der Stadthafen bietet zahlreiche Liegeplätze für Yachten bis zu 25 m und ist einer der klarsten Plätze an der östlichen Adria. Es ist erlaubt westlich und östlich vom Hafen zu ankern: der Strand Meljine und der Hafen von Zelenika (auch Grenzübergang, an dem Sie alle Ein- und Ausreiseformalitäten erledigen können).



Tag 3, Montag: Herceg Novi – Budva (30 sm)

Wir segeln weiter zu einer der schönsten Küsten der Welt, der Budva Riviera, 25 Seemeilen südöstlich der Ausfahrt aus dem Golf von Kotor. Es ist eine sehr angenehme Segelroute mit einer 21 km langen Küste und 17 Sandstränden, die eine sonst steile montenegrinische Küste ersetzen. Die Stadt Budva ist das Zentrum der Budva Riviera und des Tourismus in Montenegro. Sie bietet eine große Auswahl an Stränden, Hotels, Clubs und anderen Touristenattraktionen, die alle in die wunderschöne Natur und Geschichte eingetaucht sind. In Budva empfehlen wir den Besuch von Sveti Stefan, einer nahen gelegenen Festungsinsel, die mit dem Festland verbunden ist und einen herrlichen Blick auf rosa Sandstrände und das türkisfarbene Meer bietet. Die Möglichkeit zu Ankern hängt vom Wind ab. Es gibt mehrere Orte in der Nähe, die sich als Ankerplätze eignen, wie der Strand Žanjice (5 sm von Herceg Novi), Mirišta (6 sm von Herceg Novi) - aber je nach Wetterlage empfehlen wir den Jaz Strand (näher an Budva), das Kap Zavala (bei Südwinden) und die Insel des Hl. Nikloaus (bei Nordwinden).



Tag 4, Dienstag: Budva – Bigovo (12 sm)

Ein weiterer unvermeidlicher Stopp ist ein kleines altes Fischerdorf bewacht durch eine Bucht, felsigen Stränden und kristallklarem Meer - Bigovo (auch: Bigova). Es ist ein großartiges Urlaubsziel, egal ob Sie alleine oder in einer Gruppe sind. Es bietet ein mildes Klima, viele sonnige und trockene Tage sowie verschiedene Sport- und Freizeitaktivitäten. Sie können aus verschiedenen felsigen Stränden ihren perfekten Badeplatz wählen. Die von uns empfohlenen Ankerstellen sind Dobra Luka (42 22 02.58 N 18 38 18.32 E) und Oblatna (42 22 51,95 N 18 39 21,78 E).



Tag 5, Mittwoch: Bigovo – Kotor (22 sm)

Kotor - in der Bucht von Kotor am Fuße des Golfs von Kotor - ist ein wahres Juwel der montenegrinischen Küste. Es enthält eine reiche Geschichte, eine erstaunliche Natur und zahlreiche Touristenattraktionen, die alle von der UNESCO (Weltkulturerbe) und dem Lonely Planet (Nr. 1 der besten Städtereisen 2016) anerkannt wurden. Es ist kein Wunder, dass die Bucht von Kotor zu den zehn schönsten Buchten der Welt gehört, da sie von hohen Berggipfeln bewacht und mit traditioneller Architektur (vor allem in der Altstadt) gefüllt ist. Empfohlene Ankerplätze sind: der Hafen von Risan, Prčanj (an der Westküste der Bucht von Kotor), Dobrota (an der Ostküste der Bucht von Kotor) und am nordwestlichen Teil des Hafens von Kotor.



Tag 6, Donnerstag: Kotor – Tivat (8 sm)

Weiter geht es von der Bucht von Kotor in eine andere atemberaubende montenegrinische Bucht, die Boka Kotorska Bucht. In der Mitte der Bucht liegt eine attraktive junge Stadt Tivat. Sie hat zwei Häfen: die Marina Kaliman (natürlich) und Porto Montenegro (gebaut). Letzterer ist bekannt für seine luxuriöse Architektur und Yachten, da es einer der schicksten Yachthäfen an der Adria ist. Er ist auch für seine sehr günstigen Preise sowohl in den lokalen touristischen Angeboten als auch in der Dieserversorgung bekannt. Es gibt keine Steuern und der Kraftstoff ist zollfrei, was es zu einem guten Platz zum Nachfüllen macht.



Tag 7, Freitag: Tivat – Dubrovnik (35 sm)

Nachdem Sie einige Zeit in Tivat verbracht und sich für die Rückfahrt vorbereitet haben, kehren Sie zurück nach Dubrovnik in die Basis von Navigare Yachting in der ACI Marina. Dort endet die Segelroute, aber Sie sollten unbedingt die Stadt Dubrovnik erkunden.

